

Lucrezia Slomp

Lucrezia Slomp wurde 1989 in Trient (Italien) geboren. Im Alter von sechs Jahren erhielt sie ihren ersten professionellen Klavierunterricht am Konservatorium "F. A. Bonporti" durch Maddalena Giese. In Riva del Garda setzte sie ihr Studium bei Mariagrazia Petrali fort, das sie dort im Oktober 2010 durch ihr Diplom mit Auszeichnung abschloss. Lucrezia Slomp hat mehrere Meisterkurse absolviert,



u.a. mit Dozenten wie Maurizio Zanini, Aldo Ciccolini, Andrea Lucchesini, Gereon Kleiner, Georg Kern, Alexander Meinel und Anna Kravtchenko. Außerdem hat sie mit großem Erfolg an mehreren nationalen und Internationalen Wettbewerben teilgenommen und bei Andrea Turini an der "Accademia Musicale Valdarnese" und als Erasmus-Austauschstudentin bei Gereon Kleiner an der Universität Mozarteum (Salzburg) ihre pianistische Weiterbildung intensiviert. Im Jahr 2013 wurde sie an der renommierten Musikakademie von Pinerolo aufgenommen. Dort studiert sie jetzt mit Pietro De Maria und Enrico Stellini. Ihren Master in Klavier (Solistenausbildung) absolvierte sie ebenfalls mit Auszeichnung 2014. Seitdem gibt sie regelmäßig Konzerte, vor allem in Italien.



Franz Graf von Pocci: Sonate Fantastique

Allegro

Andante

Menuetto - Trio

Finale: Allegro

Robert Schumann: Fantasiestücke op.12,

Heft I

Des Abends

Aufschwung

Warum?

Grillen

In der Nacht

Fabel

Traumes Wirren

Ende vom Lied

Pause

Frederic Chopin: Sonate n°3, op.58

Allegro maestoso

Scherzo: molto vivace

Largo

Finale: Presto non tanto